

 Zurück in den Alltag



Liebe Fastenwanderer, wir hoffen, dass wir Euch mit unseren Wegvorschlägen sowie dem spirituellen Futter äußerlich wie auch innerlich ein wenig in Bewegung setzen konnten.

Wir wünschen Dir für alles, was so kommt, die österliche Kraft und Zuversicht. Mit dem Gedicht „Frühlingsglaube“ sagen wir auf Wiedersehen und der segnende, gütige Gott halte schützend seine Hand über Dich und deine Lieben.

Wenn Ihr auf den Geschmack gekommen seid, über „Gott und die Welt“ mit Gleichgesinnten zu sprechen, so laden wir Euch jetzt schon zu einem nächsten spirituellen Onlineabend am 17.Mai 2021 um 19.30 Uhr herzlich ein.

*Euer Team der Jungen Gemeinschaft*

### Frühlingsglaube

Die linden Lüfte sind erwacht,  
Sie säuseln und weben Tag und Nacht,  
Sie schaffen an allen Enden.  
O frischer Duft, o neuer Klang!  
Nun, armes Herze, sei nicht bang!  
Nun muss sich Alles, Alles wenden.

Die Welt wird schöner mit jedem Tag,  
Man weiß nicht, was noch werden mag,  
Das Blühen will nicht enden.  
Es blüht das fernste, tiefste Tal:  
Nun, armes Herz, vergiss der Qual!  
Nun muss sich Alles, Alles wenden.

**Ludwig Uhland**

